



Pressemitteilung der SVG

Nr. 18 / 2025

Patryk Dudek aus Polen triumphiert beim SEC-Qualifikationsrennen in Brokstedt

PM: Team Bahnsport Deutschland

Volle Ränge, donnernde Motoren und packender Rennsport: Am Maifeiertag wurde der Holsteinring in Brokstedt zum Schauplatz hochklassiger Speedway-Action. Beim ersten Qualifikationslauf zur Speedway-Europameisterschaft (SEC) lieferten sich Top-Fahrer aus 13 Nationen ein spannendes Kräftemessen um die begehrten vier Startplätze für die nächste Runde am 31. Mai in Stralsund.

Mit einer eindrucksvollen Leistung sicherte sich der Pole Patryk Dudek den Tagessieg. Nach starken 14 Punkten in den Vorläufen setzte er sich im entscheidenden Stechen gegen den punktgleichen Tschechen Václav Milík durch. Beide Fahrer qualifizierten sich souverän für das SEC-Challenge-Rennen.

Das Podium komplettierte der Ukrainer Nazar Parnitskyi, der mit konstant starken Auftritten 13 Punkte sammelte. Als Vierter löste der Däne Rasmus Jensen (10 Punkte) das letzte Ticket zur nächsten Runde.

Nur knapp verpassten der Franzose Dimitri Berge und der Schwede Kim Nilsson (jeweils 9 Punkte) die Qualifikation. Lokalmatador Norick Blödorn zeigte mit zwei Laufsiegen sein Potenzial, doch ein technischer Defekt im vierten Lauf warf ihn auf den siebten Platz zurück (8 Punkte).

Für den zweiten deutschen Hoffnungsträger Kevin Wölbert lief es hingegen nicht nach Plan: Mit 5 Punkten landete er auf Rang 13 der Gesamtwertung.

Stimmen zum Event
„Wir sind stolz, Gastgeber dieses bedeutenden

SVG Termine:

Saison 2025

Mai

- 03.05. Landshut
SGP
- 03.05. Moorwinkelsdamm
Master of Speedway
- 10.05. Teterow
2. Bundesliga
- 17.05. Wittstock
1. Bundesliga
- 29.05. Wolfslake
Oberkrämerpokal
- 31.05. Stralsund
SEC Challenge

Juni

- 01.06. Bielefeld
Grasstrack
- 06.06. Güstrow
1. Bundesliga
- 07.06. Moorwinkelsdamm
Weser Ems Cup
- 07.06. Abensberg
Bayern Cup
- 08.06. Güstrow
Pfingstpokal
- 09.06. Abensberg
SGP Quali
- 19.06. Olching
German Open
- 27.06. Güstrow
SLN
- 28.06. Wolfslake
DM U21

Juli

- 05.07. Stralsund
1. Bundesliga

Alle Veranstaltungstermine unter www.nbm-news.de

Qualifikationsrennens gewesen zu sein. Die Fahrer haben den Fans hochklassigen Sport geboten, und die Stimmung war einfach fantastisch“, resümierte Michael Schubert, 1. Vorsitzender des MSC Brokstedt.

Ergebnis – SEC-Qualifikation Brokstedt | 1. Mai 2025

Patryk Dudek (POL) – 14 (3,3,3,2,3) + Sieg im Stechen

Václav Milík (CZE) – 14 (3,2,3,3,3)

Nazar Parnitskyi (UKR) – 13 (3,2,3,3,2)

Rasmus Jensen (DEN) – 10 (3,2,1,1,3)

—— Qualifiziert für Challenge-Runde ——

Dimitri Berge (FRA) – 9 (1,3,1,2,2)

Kim Nilsson (SWE) – 9 (2,1,2,3,1)

Norick Blödorn (GER) – 8 (2,3,0,d,3)

Jevgenijs Kostigovs (LAT) – 7 (2,0,3,R,2)

Michele Castagna (ITA) – 7 (1,0,2,3,1)

Adam Ellis (GBR) – 6 (2,0,2,2,R)

Grzegorz Zengota (POL) – 6 (1,1,2,2,R)

Antti Vuolas (FIN) – 5 (0,3,1,0,1)

Kevin Wölbert (GER) – 5 (1,1,0,1,2)

Philip Hellström-Bängs (SWE) – 5 (0,2,1,1,1)

Magnus Klipper (NOR) – 1 (0,0,0,1,0)

Mika Meijer (NED) – 1 (0,1,0,F,0)

Marlon Hegener (GER) – Reserve

Jonny Wynant (GER) – Reserve

Text: Team Bahnsport Deutschland

Sieg der Dänen am Tag der Arbeit

MSV Herxheim organisierte gleich zwei Rennen

In überlegener Manier gewann die Vertretung Dänemarks den Vierländervergleich auf dem 283 m kurzen Speedwayoval im Herxheimer Waldstadion. Gleich zwölf Mal überquerten die Teilnehmer unseres nördlichen Nachbarn bei 20 Heats als erste die Ziellinie. Vor gut 1.200 Zuschauer demonstrierte das junge Quartett die gute Nachwuchsarbeit ihres Landes. Bester Punktesammler war Rune Thorst mit 14 Zählern, er musste sich nur in Heat 16 dem deutschen Kapitän Martin Smolinski geschlagen geben.

Ungefährdet war auch der zweite Platz des „Drei-Kronen-Team“ aus Schweden, die in Jonathan Grahn (12 Punkte) ihren Besten hatten. Mehr als der dritte Rang war für die deutsche Vertretung am Maifeiertag nicht drin. Für Jubel auf der





Die Heimmannschaft legte mit den roten Helmen auch gleich los wie die Feuerwehr und holte aus dem ersten Durchgang die maximale Punkteausbeute heraus. Die anderen drei Teams teilen sich die restlichen Zähler zunächst gleichmäßig auf, so dass die Fighters zu diesem Zeitpunkt schon einen Vorsprung von 8 Punkten hatten.

Zwar war der Sieg der Heimmannschaft vom Teamchefin Selina Schumacher im Laufe des Rennens nicht gefährdet, aber die Aktiven der anderen Teams stellten sich zunehmend besser auf die Bahn ein und zum Ende kam der MSC Olching richtig stark auf, holte aus dem vierten Durchgang 9 und aus den Finals sogar 10 Punkte, als er drei der vier Läufe gewinnen konnte.

Zuvor zeigte das neu eingestiegene Inn Isar Racing Team deutlich, dass es in dieser Liga kräftig mitmischen wird. Nach 13 Läufen lagen beide bayrischen Team nach Punkten gleich auf.

Genauso bedeutsam wie der Blick auf das Ergebnis war für die Teamchefs der Blick auf die Performance auf der Bahn. Deutlich zu erkennen war, dass es für viele Aktive wichtig ist, Rennpraxis zu erwerben und sich im Zweikampf mit der Konkurrenz zu messen. Hier wirkte das Konzept dieser Rennserie, bei der erfahrene Aktive ihre Kenntnisse direkt im Geschehen weitergeben deutlich und so zeigte sich, was ein gelebter Teamgeist ausmachen kann.

Auf jeden Fall macht dieser gelungene Auftakt Lust auf mehr und schon am kommenden Wochenende wird die 2. Bundesliga mit dem Heimrennen beim MC Bergring fortgesetzt und dann werden sich die Teterower Hechte auf der eigenen Bahn sicher deutlich stärker präsentieren.

GM



Stand nach dem 1. Lauf

 2. Speedway-Bundesliga Tabelle 				
Platz	Team	Rennen	Laufpunkte	Matchpunkte
1.	MSC Cloppenburg Fighters	1	45	3
2.	MSC Olching	1	37	2
3.	Inn Isar Racing Team	1	28	1
4.	Teterower Hechte	1	9	0
	White Tigers Diedenbergen			



2.Speedway Bundesliga am 30. April in Cloppenburg

					
MSC Cloppenburg Fighters			Teterower Hechte		
1	Lukas Fienhage	13	5	Danny Knakowski	1
2	Jonny Wynant	13	6	Hannah Grunwald	2
3	Janek Konzack	7	7	Mika Frehse	4
4	Niklas Bager	10	8	Jasper Schiebe	2
17	Carl Wynant	0	18	Jenny Apfelbeck	0
21	Thies Schweer		22		
TM	Selina Schumacher		TM	Stephan Lönies	
1.Platz 3 MP		45	4.Platz 0 MP		9

					
MSC Olching			Inn-Isar-Racing-Team		
9	Martin Smolinski	13	13	Richard Geyer	5
10	Patrick Hyjek	13	14	Celina Liebmann	5
11	Patricia Erhart	8	15	Bruno Thomas	5
12	Andre Damian	3	16	Levi Böhme	13
19			20		
23			24		
TM	Joachim Neumaier		TM	Sylvia Liebmann	
2.Platz 2 MP		37	3.Platz 1 MP		28

